



ZUR PERSON

Fachbereich:

Wirtschaftswissenschaften

Studienfach:

Tourism and Destination Development

Heimathochschule:

Hochschule Harz

Nationalität:

Deutsch

Praktikumsdauer (von ... bis ...):

von 02.09.2019 bis 31.01.2020

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Spanien
Name der Praktikumsrichtung:	Hotel THE Puerto de Mogán
Homepage:	www.hotelpuertodemogan.com
Adresse:	Urbanización Puerto de Mogán s/n., Puerto de Mogán
Ansprechpartner:	Herr Hansen (Hoteldirektor)
Telefon / E-Mail:	repcion@hotelpuertodemogan.com

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumsrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsrichtung.

Zum Standort Puerto de Mogán gehören ein familiäres 4 Sterne Hotel mit 56 Zimmern, sowie 76 Apartments (3 Sterne), welche sich in ca. 300m Entfernung zum Hotel befinden. Beide sind direkt im Hafengelände von Puerto de Mogán gelegen und gehören zur Hotelkette THE (Total Hotel Experience). Beide Unterkünfte, sowohl Hotel als auch Apartments teilen sich die Bereiche Rezeption, F&B, Housekeeping und Haustechnik. Die Praktikumsrichtung beherbergt internationale Gäste aller Altersgruppen.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Über den Career Service der Hochschule Harz und weitere Internetrecherche bin ich auf die Agentur Ales Consulting International aufmerksam geworden, die Praktikumsplätze vermittelt. Über die Agentur wurde mir nach Angabe des bevorzugten Ziellandes die Praktikumsrichtung empfohlen.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Im Hinblick auf die Organisation habe ich zunächst die benötigten Dokumente für die Hochschule und in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen die für das Praktikum allgemein benötigten Unterlagen (Praktikumsvertrag, Sozialversicherung, etc.) erledigt. Die spanische Identifikationsnummer (NIE), die bei Praktika benötigt wird, habe ich direkt in der Spanischen Botschaft in Berlin beantragt.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Die Unterkunft wurde durch die Praktikumsrichtung bereitgestellt. Es war eines der Apartments.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Mein Aufgabenbereich während des Praktikums war die Rezeption, über die Hotel und Apartments gesteuert werden. Zu meinen Aufgaben zählten die Kommunikation mit den Gästen vor Ort, sowie die telefonische und E-Mail Korrespondenz. Auch Check-In und Check-Out, sowie allgemeine Rechnungsstellung zählten zu den Rezeptionsaufgaben. Zusätzlich zu den allgemeinen Tätigkeiten an der Rezeption wurde mir

die Überwachung und Beantwortung der Gästebewertungen (Holidaycheck, Tripadvisor, Booking.com) übertragen.

Durch meine lieben Kollegen und die angenehme Arbeitsatmosphäre fiel die Teamintegration sehr leicht. Ein besonderes Highlight war die Betriebsweihnachtsfeier, bei der das gesamte Personal zusammen gefeiert hat.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Insbesondere haben sich meine Sprachkenntnisse in Spanisch und Englisch verbessert. Durch die vielfältigen Aufgaben und den täglichen Kontakt mit verschiedenen Sprachen, wird außerdem das Sprachverständnis deutlich gefördert.

Die im Studium behandelten interkulturellen Kompetenzen konnte ich auf den Berufsalltag übertragen und somit praktisch erfahren.

7) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Keine genutzt./Keine bekannt.

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Unbedingt erforderlich für Praktika im Spanischen Raum ist die bereits angesprochene NIE, die spanische Identifikationsnummer. Diese muss direkt in der zuständigen Behörde (in meinem Fall die Botschaft in Berlin) bei einem Termin persönlich beantragt werden und ist für 3 Monate gültig. Anschließend kann man diese in Spanien verlängern lassen. Darauf aufbauend kann dann alles weitere (Sozialversicherung, evtl. Wohnung, etc.) organisiert werden.

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Ein ERASMUS Praktikum ist eine sehr gute Möglichkeit, die Arbeitsalltage und Arbeitsweisen außerhalb von Deutschland kennenzulernen. Das Arbeiten in internationalen Teams bietet vor allem für den Tourismus große Chancen und hilft dabei, bereits bestehende Sprachkenntnisse zu vertiefen und neue zu erlernen.

Darüber hinaus ist das Hotel THE Puerto de Mogán als Praktikums-einrichtung sehr zu empfehlen, ich konnte sehr viele neue Menschen kennenlernen und in einer wunderschönen Umgebung direkt am Strand im Herzen vom sogenannten "Klein Venedig" neue Erfahrungen sammeln. Ich bin sehr dankbar für alle neuen Kontakte und Erfahrungen, die mich sowohl persönlich als auch beruflich bestärken.

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an julia.schubert@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].